

# Anzeiger,

Inseraten, Beiblatt zum Elbeblatt.

## Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu  
Niesä und Strehla.

N<sup>o</sup> 42.

Freitag, den 22. October

1858.

### Bekanntmachung

des Ministeriums des Innern, den Verkauf gegossener Richte betr., vom 8. October 1858.

Da die Verfertigung gegossener Richte nur während der Wintermonate stattfinden kann; bei Publication des Gesetzes, die Einführung des neuen Landesgewichts betreffend, n. 12. März dieses Jahres daher die Vorräthe für das Jahr nach altem Gewichte bereits zum größten Theile angefertigt waren und zu der Umänderung der Stiefformen auf neues Gewicht auch eine gewisse Zeit erforderlich ist, so wird hierdurch der Verkauf gegossener Richte in Pfunden nach altem Gewichte noch bis Ende Januar 1859 gestattet.

Vom 1. Februar 1859 an hat jedoch auch für gegossene Richte das neue Landesgewicht unbedingt Geltung.

Vorstehende Bekanntmachung ist in allen nach §. 21 des Preßgesetzes vom 14. März 1851 dazu verpflichteten Blättern abzudrucken.

Dresden, den 8. October 1858.

Ministerium des Innern.

Jehr. v. Benst.

Demuth.

### Kirchennachrichten von Niesä.

Am 21. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über 1. Petr. 1, 22—25.

Vorher ist 7¼ Uhr Privatcommunion.

Getaufte vom 15. bis 21. October.

Karl August, Joh. Gottfried August Schobers, Schiffmanns in R., S. — Ida Amalie, Karl August Händlers, Steuermanns in R., L. —

Beerdigte:

Auguste Minna, Karl Wilhelm Härtels, Weichenwärters an der Ch. R. St. B. und Einw. in R., L., 14 L. alt. — Ida Selma, Friedrich Karl Steuers, Nachwärters in R., L., 2 J. 1 M. 12 L. alt. —

### Gewichts- und Preisbestimmung des Brodes und der Semmel in der Stadt Niesä.

Der Scheffel Korn kostet 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$

	Weizen	6	20	—
daher muß wiegen	1 Neugroschen Hausbackenbrod	1 Pfd.	5 Lth.	2 Lthn.
	5	5	27	2
	3 Pfennige Semmel	—	4	1
	6	—	8	1
	3 Weißbrod	—	5	2

Bäckerwaare, welche das vorgeschriebene Gewicht nicht hält, ist in hiesiger Polizeiexpedition abzugeben.  
Königl. Gerichts-Amt Niesä, am 22. October 1858. von Carlowitz.

### Bescheid.

F. Metlau ist wegen der nach Blt. 4 und 5 der ergangenen Acten geständigermassen von ihm veranlaßten Veröffentlichung der Blt. 1 von Friedrich Ernst Julius Waldau gerügten Waarenanzeigen in Nr. 29 des hiesigen Anzeigers mit der Ueberschrift „Aufgepaßt, alles billig“ und in Nr. 32 des hiesigen Elbeblattes mit der Ueberschrift: „Weinessig“, in Betracht, daß ein Theil ihres Inhaltes die Absicht, die geschäftliche Thätigkeit des im Vorbesitze seines Materialgeschäfts hieselbst anwesenden Anklägers auf eine für diesen ehrenverletzende Weise in einem weiteren Kreise herabzusetzen, nicht

verkennen und darum auch durch die Blt. 5 fgd. unternommenen, übrigens unbewiesen gelassene Rechtfertigungen sich keineswegs entschuldigen läßt, nach Art. 235, 239 und 241 sub. c. des Straf-Gesetzbuchs mit fünf Thalern statt ebenso viel Tagen Gefängnisses zu bestrafen, die Veröffentlichung dieses Bescheides zu des Anklägers Genugthuung im Elbeblatt und Anzeiger zu demselben hier selbst auf seine Kosten geschehen zu lassen, sowohl die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten der Untersuchung ab- und zu ersetzen schuldig.

Königliches Gerichtsamt Riesa, den 21. September 1858.

(L. S.)

von Carlowitz.

Reinhardt.



## Sächs. Böhm. Dampfschiffahrt.

Während des Dresdner Jahrmarktes bleiben die Fahrten

von Riesa früh 8 und Mittag 1 Uhr nach Meissen und Dresden und  
von Dresden 8 Nachm. 24 Meissen Riesa

unverändert, dagegen tritt von

**Donnerstag, den 28. October, folgender Fahrplan bis zum Schluss der diesjährigen Schiffahrt ein:**

von Riesa fr. 8 Uhr nach Ankunft der Eisenbahnzüge (nach Dresden\*)

von Meissen (fr. 6½ Uhr und Vorm. geg. 10½ Uhr

Mittag 12 Uhr) nach Riesa zum Eisenbahn-Anschluß.

von Dresden (früh 10 Nachm. 24) nach Meissen.

\*) Diese Fahrten schließen an die täglich Vorm. 9½ und Nachm. 2 Uhr von Dresden nach allen Stationen bis Schandau abgehenden Dampfschiffe und das von Schandau früh 6 Uhr nach Dresden abgehende Schiff schließt an die Fahrt Vorm. 10 Uhr von Dresden nach Meissen und Riesa, wo die Passagiere rechtzeitig eintreffen um mit den Leipziger und Chemnitzer Eisenbahnzügen weiter reisen zu können.

Die Kajüten sind geheizt. Güter werden prompt befördert. Coupirte Doppelbillets von diesem Jahre behalten noch in den ersten 4 Wochen der Fahrzeit des nächsten Jahres Gültigkeit.

Dresden, den 20. October 1858.

Die Direction.

Von einer neuen Sendung

## ächt peruan. Guano,

von den Herren **Feldmann, Böhl & Co.** in Hamburg, sowie

## ächt engl. Portland-Cement

verkauft billigt

Riesa, den 9. October 1858.

**Johann Carl Seyn.**

## Fohlen- und Hornvieh-Auction in Riesa.

Freitag, den 29. d. M., Vormittag 10 Uhr, sollen im Gasthof zur Stadt Leipzig an den Bahnhöfen bei Riesa ein bedeutender Transport hannoverscher Fohlen, besser Race, sowie ein gleich großer Transport holländische hochtragende Kühe und Kalben nach dem Meistgebot verkauft werden.

Gebrüder **Böckhoff** aus Bisingum b. Leer.

Christian Böckhoff, Auct.

## B i e h - A u c t i o n .

Sonnabend, den 23. October, von früh 9 Uhr an, sollen bei dem Gutsbesitzer Hrn. **Hanisch** in Bergendorf 50 Stück weidefette Schaafe, sowie 3 Stück fette Ochsen, worunter 1 Zuchtbullen nach dem Meistgebot verkauft werden. Die Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht.

Christian Böckhoff, Auct.

Die rühmlichst bekannten ächten Rheinischen Brust-Caramellen sind in versiegelten 20 farothen Düten à 5 Mgr — auf deren Vorderseite sich die bildliche Darstellung „Vater Rhein und die Mosel“ befindet in frischer Sendung angekommen und stets zu haben bei **F. Metlau.**

# Theatre nationale.

Die  
**Acrobaten**



und  
**Lusttänzer**



werden heute, **Freitag**, den 22. October, und **Sonntag**, den 24. October, in Verbindung mit großen romantischen und komisch-italienischen Pantomimen, ihre letzten großen **Kunstvorstellungen** im Saale zum „**Kronprinz**“ geben.

Das Nähere besagen die Zettel.

Die Direction.

Wwc. Graf.



## Circus Hüttemann im Stadttheater zu Meissen.

Heute Donnerstag, den 21. October:

Erste große Vorstellung der höhern Reitkunst,  
Gymnastik und Pferdedressur

der berühmten Kunstreitergesellschaft, bestehend aus 65 Personen, 32 Pferden und eigener Prager Musikkapelle, alhier im diesigen Stadttheater in dem eigens dazu arrangirten Circus auf der Bühne.

Das Programm enthalten die Zettel.

**Preise der Plätze:** Proscaeniumsloge 15 Ngr. Seiten- und Mittelloge 10 Ngr. Parquet 6 Ngr. Große Loge 6 Ngr. II. Rangloge 6 Ngr. II. Rang, nummerirte Plätze, 6 Ngr. II. Rang, Stehplätze, 4 Ngr. Gallerie 3 Ngr. — Kasseneröffnung 6½ Uhr. Anfang 7½ Uhr.

Zur Bequemlichkeit des Publikums werden Billets auch Vormittags von 10—12 Uhr an der Theaterkasse ausgegeben.

Es finden täglich Vorstellungen mit neuen Abwechslungen statt. Die Zwischenpausen füllen die Komiker Herren Gautier, Rodeschly und Isomos bestens aus.

Des Wochenmarktes halber findet Sonnabend um 2 Uhr Nachmittags eine große Vorstellung statt. Sonntag finden zwei Vorstellungen statt, die erste halb 5 Uhr, die zweite halb 8 Uhr.

**Fr. Hüttemann, Director.**

## Rechnungen

in 4., 4., 4. und 4. Bogen empfiehlt

die Expedition dieses Blattes.

## Verkauf.

Ein Grundstück zwischen Reichen und Dresden, an der Elbe gelegen, mit Wohnhaus, Seitengebäude, Scheune, Schuppen, zwei geräumigen Kellern und einer neu erbauten Obstdarre mit Zubehör, wozu gegen 10 Scheffel Areal gehören, welches theils aus Feld, guten Wiesen und einem an die Gebäude austretenden schönen tragbaren Obstgarten, nebst einem Real-Elbüberfahrtsrechte, welches mit 140 Thlr. jährlicher Pachtsumme verpachtet ist,

besteht, sowie ein mit Concession versehener Holz- und Sandsteinhandel betrieben wird, soll Umstände halber schnell verkauft werden. Dies Grundstück würde sich vorzüglich für einen Zimmer-, Maurer- oder Schiffbaumeister, sowie auch für andere Gewerbetreibende eignen, indem dasselbe bis an die Elbe grenzt.

Reelle Kaufliebhaber erfahren hierüber das Nähere bei dem Herrn Schiffbaumeister Richter in Boberßen bei Riesa, oder bei Herrn Hugo

**Eschule in Meissen, Lorenzstraße, oder bei dem unterzeichneten Eigenthümer.**  
Scharfenberg bei Meissen, den 15. Oct. 1858.  
Samuel Ehrlich.

## Bienen Auction.

Mittwoch, als den 27. Oct. a. c., sollen von Mittags 11 Uhr ab in dem Schulgarten zu Schmiednitz bei Strebla 29 Stück gute Bienenstöcke und eine Bienenbütte an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.  
Gustav Schneider.

## Windmühlen-Verkauf.

Am 25. d. M., Mittags 12 Uhr, die bei Dobernitz bei Stauchitz stehende vor einigen Jahren neu erbaute Windmühle mit drei Mahlgängen nebst 237  $\square$ R. des besten Feldes, auszugsfrei, meistbietend verkauft werden. Bemerkenswert wird noch, daß das Recht der Erbschäfferei darauf haftet, und bis jetzt betrieben worden ist. Die Bedingungen sind sehr annehmbar gestellt.  
Christian Böckel.

## Eine fette Kuh

steht zu verkaufen bei der  
Wittwe Wegig in Bahrem.

## Sirop pectoral,

Universal- und Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Katarrh, Flasche 15 Sgr., empfehlen als etwas besonderes  
Theodor Zeidler & Co.

## Marinirte Seringe

sind wieder zu haben bei  
Heinrich Henschel.

Neue Seringe nach Leipziger Art, fein marinirt, hält stets und billig vorräthig  
F. Metlau.

Sicheln kauft Regen- und Scheffelweise  
F. Metlau in Riesa am Markte.

## Filzschuhe,

Herrenschuhe von 20 bis 25 Ngr.,  
Frauenschuhe 16 Ngr.,  
Kinderschuhe von 5 bis 7 1/2 Ngr.,  
Pantoffeln 5 Ngr.,  
sind stets vorräthig und zu haben bei  
Arnold, Gutmachermstr. in Riesa.

Zwei Fuhren guter Dünger sind zu verkaufen bei  
Riesa.  
G. Schäfer.

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Ed. Müller und Mstr. Donat.  
Redaction, Druck und Verlag von C. F. Gressmann in Riesa.

(Hierzu eine Beilage aus der Hoffmann'schen Buchhandlung.)

Ein tafelfertiges

## Pianoforte

ist veränderungs halber billig zu verkaufen beim  
Bahnhofsinpector Dachselt,  
Bahnhof Riesa.

Ein freundliches Logis, bestehend aus Stuben und 1 Kammer, in schönster Lage der Stadt, dem Königl. Gerichtsamte gegenüber, ist zu vermieten, wird auf Verlangen für unverheirathete Personen auch ausmöblirt und ist sofort zu beziehen beim Bäckermeister  
Eduard Müller, jun.

Der Bienenzüchterverein zu Riesa versammelt sich Sonnabend, den 30. October, Mittags 1 Uhr, im Gasthof zum weißen Hirsche.

## Photographische Portraits,

auf Papier,  
fertig von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr, bei jeder Witterung, unter Garantie der sprechendsten Feinheit

der Maler König, wohnh.  
bei dem Fleischermeister Rißbach,  
Strebla, den 20. Octbr. 1858.

Da mein Aufenthalt hierorts nur kurz ist, bitte ich um recht baldige Aufträge.

## 1 Thaler Belohnung.

Am 17. dieses Monats ist mir am Landeplage des Dampfschiffes hier ein schwarzer Pinscher mit braunem Kopfe und dergl. Beinen abhanden gekommen.

Demjenigen, welcher mich wieder in den Besitz des Hundes setzt, sichere ich nächst einer Vergütung für gehabte Futterkosten obige Belohnung zu.  
Carl Sidam, Amtswachtmeister.

## Anzeige.

Um dem Wunsche vieler Nachfragen zu genügen, ist jetzt Sonnabends, sowie Sonntags, immer Kaffeeuchen oder Bebe zu bekommen beim  
Bäckermeister Eduard Müller, jun.,  
dem R. Gerichtsamte gegen...

## Einladung

Sonntag, den 24. Octbr.,  
Wostfest nebst Ball  
in Sohls, wozu ergebenst einladet  
verw. Wilhelm.

## Frischer Most,

wobei ich mit verschiedenen Kuchen aufwarten kann, empfiehlt bestens zum Sonntag  
Riesa.  
F. E. Müller, Conditior.

voll  
Zur Erl  
Ungang  
Abfürzu

Die au  
werden habe  
Fremdwörter  
sprüchen zu  
tig  
die  
Das M  
Kaufmann  
Befriedigung  
Dhnera  
ein ungewöh

Mon  
2 große  
mit me  
50 Muster  
Bogen erk  
Lekt, sowie  
Mittheilun  
pro M  
ein Mod

Diese  
die bedeuten  
kennen, könn  
erhalten. M  
reicht, alle d  
Streben, wi  
genüß genügt

In Nr.  
Die im  
weibliche Arb  
11 Nummern  
Stickerien je  
Nugen gerich  
Hausfrau nüt  
schlen ebenfal

In Nr.  
Die im  
Grade die Au  
Winter und 1  
neuesten Mode  
schließt sich zug  
Alle Bu  
hoch muß bei

Zu haben bei Joh. Hoffmann in Niesä.

In 3ter gänzlich umgearbeiteter und vermehrter Auflage ist erschienen:

Neuestes  
**vollständiges Fremdwörterbuch.**

Zur Erklärung und Verdeutschung der in der heutigen deutschen Schrift- und Umgangssprache gebräuchlichen Fremdwörter, Redensarten, Vornamen und Abfürzungen, mit genauer Angabe ihres Ursprungs, ihrer Rechtschreibung, Betonung und Aussprache.

Dritte vollständig umgearbeitete und vermehrte Auflage.  
Bearbeitet von Dr. L. Riesewetter.

Preis geheftet 1 Thlr. 15 Sgr. oder 2 Fl. 42 Kr. rhein.

In elegantem Gallico-Einband 1 Thlr. 25 Sgr. oder 3 Fl. 18 Kr. rhein.

Die außerordentlichen Fortschritte in allen Gebieten des Wissens und besonders in den technischen Gewerben haben in einer kleinen Reihe von Jahren so viele fremde Ausdrücke bei uns eingebürgert, daß dieses Fremdwörterbuch um viele Tausende neuer Fremdwörtererklärungen vermehrt werden mußte, um den Ansprüchen zu genügen, die man in der Zeit des Fortschrittes mit Recht an ein solches Werk zu machen hat.

Ganz besonders sind bei dieser neuen Bearbeitung die technischen Ausdrücke berücksichtigt, und ist dieser Theil des Werkes von einem bekannten tüchtigen Schriftsteller dieses Faches bearbeitet worden.

Das Werk ist eines der vollständigsten Fremdwörterbücher, und wird sicher jedem Beamten, Militär, Kaufmann und Fabrikanten, Lehrer, Künstler, Handwerker etc., sowie jedem Zeitungsläser die vollständigste Befriedigung gewähren.

Ohnerachtet der schönen Ausstattung ist bei dem Umfange und der Reichhaltigkeit des Buches der Preis ein ungewöhnlich niedriger und übertrifft darin alle vorhandenen ähnlichen Werke.

Reichhaltige und billigste Musterzeitung für Damen!

Monatlich  
2 große Bogen  
mit mehr als  
50 Mustern und ein  
Bogen erklärendem  
Text, sowie nützlichen  
Mittheilungen und  
pro Monat  
ein Modenbild.

**PENELOPE.**

Neue Muster-Zeitung

für weibliche Arbeiten und Moden.

Herausgegeben von Pauline Kolbe in Breslau.

Preis

für das Quartal  
9 Sgr. oder 32 Kr.

durch  
alle Buchhandlungen.  
Post-Anstalten neh-  
men nur halbjährige  
Pränumeration an.

Diese Musterzeitung hat sich durch ihre Reichhaltigkeit, Brauchbarkeit und Billigkeit in kurzer Zeit die bedeutende Anzahl von 6000 Abnehmerinnen erworben. Alle diejenigen, welche sie noch nicht kennen, können in jeder Buchhandlung Deutschlands wie des Auslandes eine Probenummer zur Ansicht erhalten. Von den ersten drei Jahrgängen liefern wir neuen Abnehmerinnen, so lange der Vorrath reicht, alle drei Jahrgänge für 1 Thlr. 22 1/2 Sgr. — Von den vielen Stimmen, die sich über unser Streben, wirklich nützlich zu sein, ausgesprochen haben, lassen wir nachstehend einige abdrucken, die gewiß genügendes Zeugniß zur Empfehlung geben:

In Nr. 263 pro 1856 der Haude- und Spener'schen Zeitung in Berlin:

Die im Verlage von G. Flemming erscheinende, von Pauline Kolbe redigirte „Neue Musterzeitung für weibliche Arbeiten und Moden Penelope“ erfreut sich eines immer steigenden Beifalles. Die uns vorliegenden 11 Nummern des 4. Jahrganges enthalten eine so große Anzahl von Mustern aller möglichen geschmackvollen Stickereien etc., daß die Auswahl in der That schwierig ist. Da diese Zeitschrift mehr auf den praktischen Nutzen gerichtet ist, so fehlt in ihr der unterhaltende Theil; dafür aber werden die Leserinnen durch viele der Hausfrau nützliche, die Küche und das Haus betreffende Aufsätze entschädigt. Modenbilder und Modeberichte fehlen ebenfalls nicht, und der billige Preis von 9 Sgr. für das Quartal erleichtert die Anschaffung.

In Nr. 315 pro 1856 der Dresdner Anzeiger:

Die im Verlage von Carl Flemming herauskommende Musterzeitung „Penelope“ verdient im hohen Grade die Aufmerksamkeit des Publikums. In jedem Monate erscheint eine Nummer mit 2 größern Bogen Moden und 1 Bogen Text. Die Muster sind mit dem reinsten Geschmack bearbeitet und den jedesmaligen neuesten Moden anpassend. Diese der Damenwelt und allen Modisten höchst willkommene Zeitschrift empfiehlt sich zugleich durch ihre Billigkeit, da der Preis auf ein Vierteljahr nur 9 Sgr. beträgt.

Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen auf das erste Quartal an, ebenso alle Postanstalten, doch muß bei letzteren auf ein halbes Jahr pränumerirt werden.

# Geographische Bilder.

Enthaltend das Interessanteste und Wissenwürdigste aus der Länder- und Völkertunde und der Physik der Erde.

Nach neuen u. guten Quellen bearbeitet u. gesammelt vom Lehrer J. G. Rügner.  
 1r Band. Europa. 30 Bgn. gr. Octav, schönes Papier und schöner Druck nur 1 Thaler.  
 2r Band. 1. Abtheilung. Asien und Afrika. 20 Bogen. Preis 22 $\frac{1}{2}$  Sgr. — 1 Fl. 21 Kr.  
 2r Bd. 2. Abth. Amerika u. Australien. ca. 20 Bgn. Preis 22 $\frac{1}{2}$  Sgr. — 1 Fl. 21 Kr.  
 Der erste Band, sowie die erste Abtheilung des zweiten Bandes sind fertig und der Schluss des ganzen Werkes, die zweite Abtheilung des zweiten Bandes wird in 3—4 Wochen zu haben sein.

Die fertigen im Laufe dieses Jahres erschienenen Theile sind bereits von den angesehensten kritischen und pädagogischen Journalen angelegentlich empfohlen und ist namentlich rühmend hervorgehoben worden: daß sich das Werk durch seine vortreffliche systematische Bearbeitung, große Reichhaltigkeit und gute, geschmackvolle Ausstattung bei dem so außergewöhnlich billigen Preise ganz besonders empfiehlt. Wir lassen nachstehend den Inhalt des ersten Bandes, soweit es der Raum gestattet, folgen.

Europa.	Die Dauphiné u. ihre Bewohner	Eine türkische Hochzeit	Böhmen u. s. Bewohner	Bremen
Nebsticht von Europa	Paris	Türkischer Gottesdienst	Die bairische Geschichte	Die Nordsee und der Inseln
Das mittelländ. Meer	Marseille.	Zeichenbestimmung	Die Fische	Schweden
Das schwarze Meer	Italien.	Volksmedizin	Der Rheingau	Schleswig-Holstein u. s.
Die Ostsee.	Land und Volk in Ober-Italien	Die Molbau-Wallachen	Wünchen	Die Angeln in Schweden
Großbritannien.	Benedig	Die Albanesen	Rürnberg	u. s. u. s.
Der Engländer	Die Italiener	Die Griechen u. ihr Land	Walhalla	Niederlande.
Englische Sports	Die Campagna	Der Olymp	Frankfurt am Main	Holland. Der Holländer.
Die anglikanische Kirche	Der Carneval in Rom	Galizien, Ungarn, Siebenbürg., Dalmatien.	Lehringen	Amsterdam, Belgien.
Ein Sonntag	Natur des südl. Italiens	Galizien	Der Kurhess	Dänemark.
Die Volksschule in Engl.	Leben l. v. Straßen Reap.	Galizien	Leipzig	Kopenhagen, Island u. s.
Die englische Verfassung	Circulanum und Pompeii	Niederungar. Tiefen	Die Hallaren	Standinavien.
London	Palermo	Die Magyaren	Das bergliche Land	Norwegen u. s. Bergen.
Krykopalak in Sydenh.	Steilhauische Sandhöhlen	Ungarische Hirten.	Der Weibhale	Die Lappen. Stockholm.
Schottland	Die Ratis-Inselgruppe.	Die Zigeuner	Das Westindal u. s. S.	Rußland.
Die Nordküste Irlands	Das Alpenland.	Siebenbürgen	Der Schiefer u. s. Land	Die Ostprovingen
Die Irländer.	Die Alpen	Italien	Oberstieren u. s. Bew.	Russland. Die Ostprovingen
Dorenatische Halbinsel.	Die Sietsches	Die Westküsten	Der Brandenburger	Russland. Die Ostprovingen
Klima, Product. u. Cultur	Die Alpenom	Deutschland.	Berlin	Die Ostprovingen
Der Spanier	Die Saminen	Der Deutsche	Land und Leute in Pomern	Die Ostprovingen
Ein Stiergefecht	Die Berggrünen	Der Deutsche	Rügen	Die Ostprovingen
Aus Madrid	Der Splügenpaß	Die deutsche	Die Ruffen	Die Ostprovingen
Das Colossal	Die Simplonstraße	Die deutsche	Königsberg und sein Gebiet	Die Ostprovingen
Sibirien	Beschäftigung u. Charakter der Alpenbewohner.	Die deutschen Gebirge	Kus Mecklenburg	Die Ostprovingen
Die Portugiesen	Türkei und Griechen-land.	Der Steiermärker	Die Marksen	Die Ostprovingen
Feneriffa.	Konstantinopel	Tyrol u. seine Bewohner	Die Ostprovingen	Die Ostprovingen
Der Franzose	Die Frauen in der Türkei	Der Salzburger und sein Wien	Die Ostprovingen	Die Ostprovingen

Die 16. Aufl. mit Buntdruck d. Wassers ist in d. J. ausgegeben worden von Handtke's

## Schul-Atlas über alle Theile der Erde. 25 Blätter in quer Quart.

Preis cartonnirt 16 Sgr. oder 58 Kr.; einzelne Karten zu  $\frac{1}{2}$  Sgr. oder 3 Kr.  
 Inhalt. 1 u. 2) Ost- u. West-Halbkugel. 3) Europa. 4) Asien. 5) Afrika. 6) Nordamerika. 7) Südamerika. 8) Australien. 9) Frankreich. 10) Großbritannien. 11) Italien. 12) Deutschland. 13) Spanien und Portugal. 14) Dänemark. 15) Russland. 16) Türkei u. Griechenland. 17) Holland u. Belgien. 18) Bayern, Würtemberg u. Baden. 19) Preussischer Staat. 20) Oesterreichischer Kaiserstaat. 21) Ungarn, Galizien u. Siebenbürgen. 22) Schweden und Norwegen. 23) Schweiz. 24) Palästina. — Als 25. Blatt wird immer die Karte des Landes beigegeben, wohin der Atlas bestellt wird; in Oesterreich und Preußen die Karte der betreffenden Provinz.

Noch ist dieser Atlas von keinem andern an Billigkeit übertroffen worden, besonders wenn man die saubere Ausführung der Karten, verbunden mit geographischer Richtigkeit und Zweckmäßigkeit zum Schulgebrauch berücksichtigt. Auch wird dies allgemein anerkannt, denn innerhalb 10 Jahren sind über 180000 Exempl. von demselben abgesetzt u. derselbe ist in Tausenden von Schulen eingeführt worden.

## Ferner ist erschienen die 4. Auflage von Handtke's Wandkarte von Palästina.

4 Blätter gr. Form. 18 Sgr. — 1 Fl. 5 Kr. Auf Leinw. gez. in Mappe 1 Thlr. 6 Sgr. — 2 Fl. 10 Kr.  
 Eine sehr schöne Karte, in welcher die Berge braun und das Wasser blau gedruckt ist. Die Karte ist zwar durch die 3 ersten Auflagen in 6000 Exemplaren hinreichend bekannt geworden, doch machen wir auf diese neue Auflage aufmerksam, weil dieselbe durch den Buntdruck viel schöner und instruktiver geworden ist. Verzeichnisse über die übrigen von Handtke erschienenen Wandkarten, die von den meisten Kön. Preuss. Bezirksregierungen zur Einführung empfohlen werden, sind in allen Buchhandlungen zu haben.

Verlag von G. Neumann in Glogau. Druck von G. Neumann in Glogau.